

Wegweiser Vignettaz

Das Zusammenleben und Aufeinandertreffen von vielen Kindern und Erwachsenen soll gelingen und für alle erfreulich sein. Der folgende Wegweiser regelt Bereiche, bei welchen es unterschiedliche Auffassungen geben kann.

Das Lehrpersonenteam und die Schulleitung begleiten das Zusammenleben in unserem Schulhaus. Sie sind es, die auf die Umsetzung der Regeln hinweisen.

Bei wiederholten Verstössen wird die Schulleitung informiert, welche ihrerseits mit den Eltern eine nachhaltige Lösung sucht.

Das gute Zusammenleben an der Vignettaz kreiert ein positives Lernumfeld für alle. Ein grosses DANKESCHÖN an alle, die täglich dazu beitragen.

Sorgfalt	• Das Gebäude mit seinem Mobiliar und dem zur Verfügung stehenden Material behandeln wir sorgfältig. • Wir vermeiden Schmutz oder Schäden: im Treppenhaus, im Flur, auf den Toiletten, in den Garderoben, auf dem Schulareal, sowie in den Schulzimmern.
Sprache	• Schülerinnen und Schüler sowie alle Erwachsenen kommunizieren in einer gepflegten Sprache miteinander. Schimpfwörter, Kraftausdrücke, vulgäre Gesten oder sexualisiertes Vokabular wird nicht akzeptiert. • Unsere Schulsprache ist Deutsch.
Respekt	• Wir sind freundlich und höflich zueinander und respektieren unser Gegenüber. • Wir vermeiden Worte, Taten oder Verhaltensweisen, die verletzend, beleidigend oder bedrohend sein können.
Kleidung	• Schulkinder, sowie Lehrpersonen (ebenso Aushilfen oder Praktikanten / Praktikantinnen) ziehen sich zweckmässig und sauber an. • Freizügige und aufreizende Kleidung gehört in den Freizeitbereich. • Kopfbedeckungen werden in der Garderobe gelassen, genauso wie Jacken und Schuhe. • Die Kapuzen von Hoodies sind im Schulhaus generell unten.
Eigentum	• Egal ob Schulmaterial, Kleidungsstücke oder andere Gegenstände: Eigentum wird respektiert. • Wir fragen um Erlaubnis, wenn wir etwas ausleihen möchten und bringen es wieder zurück. • Kleinere Fundgegenstände werden in die Fundkiste gelegt, wertvolle Gegenstände werden der Lehrperson oder dem Abwart abgegeben. Diese können dort abgeholt werden.
Essen und Trinken	• Im Unterricht und auf dem Pausenplatz halten wir uns mehrheitlich an die Empfehlungen für gesunde Zwischenmahlzeiten. • Die Lehrpersonen thematisieren mit der Klasse und /oder mit den Eltern bei Bedarf folgendes: Süssigkeiten, Frittiertes, Süssgetränke, Verpackungen. • Das Kaugummikauen ist während der Schulzeit nicht gestattet.
Waffenähnliche Gegenstände	• Das Mitnehmen von Waffen oder waffenähnlichen Gegenständen ist verboten (Wasserpistolen, Plastikwaffen). • Bei speziellen Anlässen (z.B. Fasnachten) können die Lehrpersonen unter gewissen Voraussetzungen das Mitnehmen erlauben.
Elektronische Gegenstände	• Mobiltelefone sind im Schulhaus unsichtbar und auf stumm geschaltet. • Es ist verboten zu filmen, zu fotografieren oder Audioaufnahmen zu machen ohne explizite Erlaubnis der Lehrperson. • Smartwatches sind bei Schulbeginn ausgeschaltet im Rucksack zu verstauen.
Pünktlichkeit	• Die Schule beginnt um 07.50 Uhr, beziehungsweise um 13.40 Uhr. Vor dem Gong gehen Schülerinnen und Schüler nicht ins Schulhaus ohne Spezialerlaubnis. • Damit der Unterricht pünktlich beginnen kann, sind alle Kinder spätestens 10 Minuten nach dem Gong anwesend und bereit (Jacke in der Garderobe, Hausschuhe an den Füßen, an den Platz). • Die Lehrpersonen planen den Unterricht so, dass er pünktlich enden kann. • Bei Schulende verlassen die Kinder die Schule zügig
Grosse Pause	• Während der Pause halten sich alle Kinder draussen auf. • Die Schülerinnen und Schüler begeben sich rasch in die Pause. • Während der Pause werden keine Gegenstände ins Schulhaus gebracht oder geholt.
Aufenthalt im Schulhaus	• Unbefugte Personen haben keine Zutrittsberechtigung zum Schulhaus, daher sollten auch Eltern nur bei besonderen Gelegenheiten das Schulhaus betreten (Sicherheitsaspekt). • Schülerinnen und Schüler halten sich nur zu Schulzeiten im Schulhaus auf.